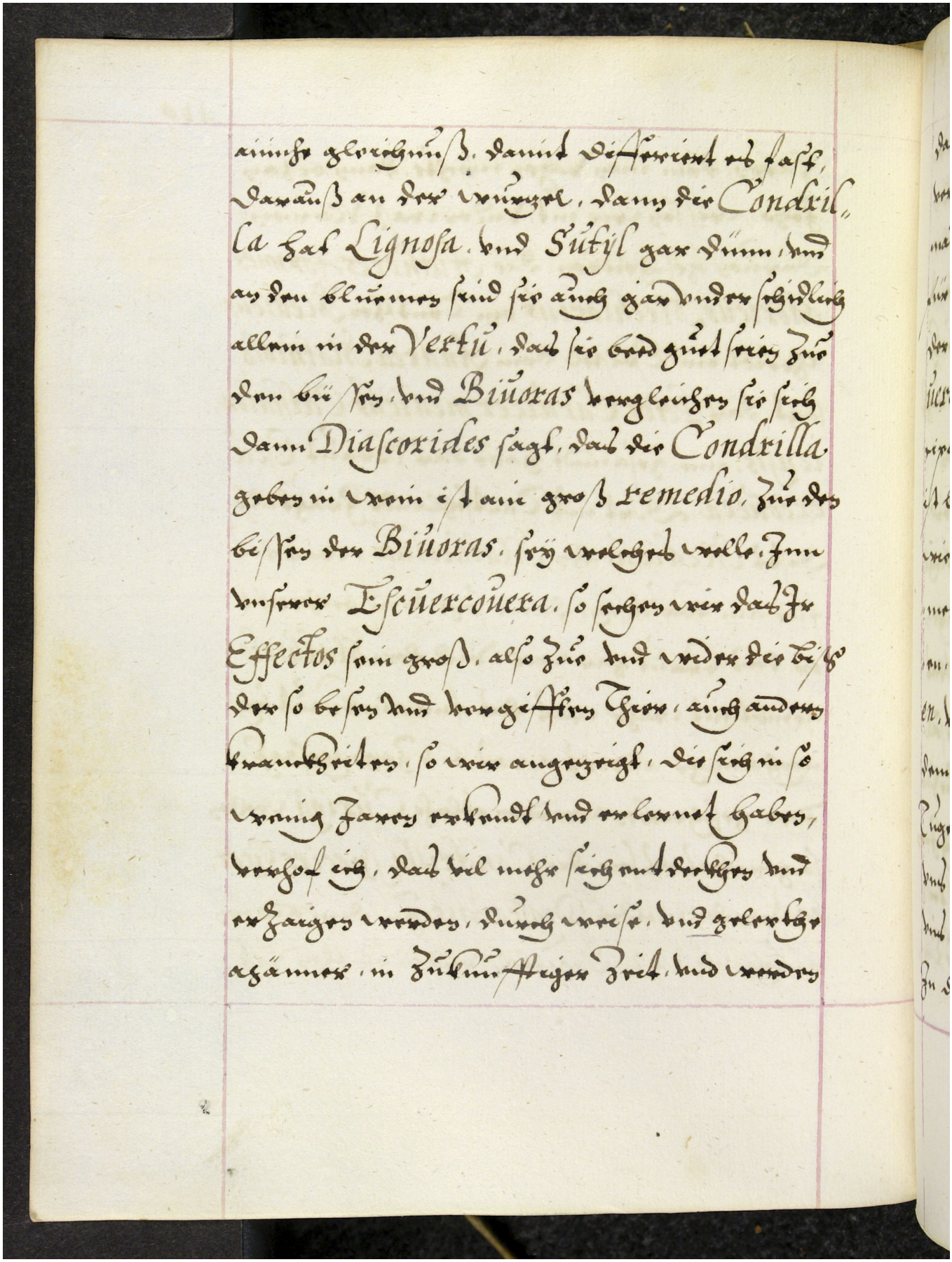
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8235
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



ainnsh gleichnüss. damit die Serient ob fast,
darauß an der wurzel, dann die Condril-
la hat Lignosa. und Sutil gar dünn, und
an den blümmen seind sie auch gar under schidlich
allein in der Vertu, daß sie bed gut seien zu
den bös, und Biuoras vergleichen sie sich
dann Diascorides sagt, daß die Condrilla
geben in wein ist ain gros remedio, zu der
bissen der Biuoras, sey welcher welle. Zum
unsrer Tscuercouera, so sehen wir daß ir
Effectos sein gros, also zu und wider die bis
der so bösen und bezeichten Thier, auch andern
krankheiten, so wir angezeigt, die sich in so
wenig Jaren erkennt und erlernet haben,
vorhol ich, daß vil mehr sich entdecken und
erzaigen werden, durch weise, und gelerten
agämen, in zukünftigen zeit, und wenden